

# Entomologische Notizen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **28 (1978)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## R é s u m é

L'auteur présente les données concernant la répartition géographique de 9 espèces de Momphidae s.l. L'article est basé sur les matériaux récoltés en Sardaigne, Italie et France méridionale par le Dr. L. BIGOT et par le Dr. F. HARTIG. L'espèce Eteobalea serratella (Treit.) peut être considérée comme nouvelle pour la faune italienne, E. intermediella (Riedl) est nouvelle pour la Sardaigne et l'Italie continentale. En outre, l'auteur confirme la présence de Pancalia nodosella Mann en France méridionale.

## Zusammenfassung

Die Angaben des Autors betreffen die geographische Verteilung von 9 Momphidae (s.l.)-Arten. Das vom Autor studierte Material wurde in Sardinien, Italien und Südfrankreich von Dr. L. BIGOT sowie von Dr. F. HARTIG gesammelt. Die Art Eteobalea serratella (Treit.) darf als neu für die italienische Fauna betrachtet werden. E. intermediella (Riedl) ist neu für Sardinien und Kontinental-Italien. Der Autor bestätigt noch die Anwesenheit von Pancalia nodosella Mann in Südfrankreich.

## Adresse de l'auteur:

Doz. Dr. T. Riedl  
Académie d'Education Physique,  
Laboratoire d'Ecologie  
Al. Olimpijska 35  
51-612 Wrocław (Pologne)

# Entomologische Notizen

## KARTIERUNG SARDISCHER TAGFALTER

### Aufruf zur Mitarbeit

In der Entomologischen Zeitschrift (Band 80, Nr. 19) vom 1.10.1976 baten J. HEATH und J. LECLERCQ um Mitarbeit bei der Erfassung der europäischen Wirbellosen.

In diesem Aufruf wurde u. a. darauf hingewiesen, dass die Mitarbeit an diesem Projekt sich auch in der Erstellung von Artenlisten für eine bestimmte Region sowie in der Erarbeitung von Verbreitungskarten der dort vorkommenden Arten ausdrücken kann.

Diese Anregung wurde von uns aufgegriffen und in den vergangenen sieben Jahren besuchten wir mehrmals die von uns gewählte Region, die Insel Sardinien, um die Tagfalter kennenzulernen und deren Kartierung vorzubereiten.

Es ist daran gedacht, Punktarealkarten für Planquadrate von 50 x 50 Kilometer oder, bei genügender Erforschung, für Planquadrate von 10 x 10 Kilometer Seitenlänge zu erstellen. Die Planquadrate werden nach dem U. T. M. Gitternetz festgelegt. Zusätzlich zur Verbreitung sollen auch Angaben über Flugzeiten, Futterpflanzen und Biotope erfasst werden.

Wir bitten alle Sammler, die in ihren Sammlungen Tagfalter von Sardinien besitzen und uns unterstützen möchten, sich an einen der Autoren zu wenden. Sie werden dann von uns eine Anleitung sowie leicht und schnell auszufüllende Meldekarten erhalten, mit denen der Sammlungsbestand mitgeteilt werden kann.

Die Karten lassen sich auch zur Registrierung von Freilandbeobachtungen verwenden und können von Sardinien bereisenden Lepidopterologen leicht an Ort und Stelle ausgefüllt werden. Da das Zustandekommen der Verbreitungskarten sowie die Aussagekraft der Karten sehr von der Zahl der verwerteten Meldungen abhängen, möchten wir um eine lebhaftige Beteiligung bitten.

Heinrich Biermann  
Markusstrasse 17  
D-349 Bad Driburg

Franz-Josef H e s c h  
Wanner Strasse 11  
D-42 Oberhausen 12

Herausgeber:	ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT BASEL		
	Versammlungslokal:	Färberstrasse 1	CH-4047 Basel
Präsident:	Peter Hunziker	Haldenweg 4	CH-4411 Arisdorf
Redaktion:	E. de Bros, Lic. jur.	Rebgasse 28	CH-4102 Binningen
	Dr. h. c. R. Wyniger	Lavaterstrasse 54	CH-4127 Birsfelden
	Dr. R. Heinertz	Güterstrasse 233	CH-4053 Basel
Repro und Druck:	H. Bischof Offsetdruck AG, Postfach		CH-4125 Riehen 1